

Die Solothurner Handelskammer

stärkt die Solothurner Wirtschaft.

# JAHRESBERICHT DER SOLOTHURNER HANDELSKAMMER 2017

WIRTSCHAFT IM DIALOG



# INHALT

3	Vorwort des Präsidenten
4	Solothurner Wirtschaft im Dialog
6	«SO MAGAZIN»
8	Wirtschaftsentwicklung 2017
10	Dialog Wirtschaft + Politik
12	Politische Schwerpunkte
14	Politische Arbeit
16	Sprungbrett-Event
18	Netzwerk und Veranstaltungen
20	Innovationstage
22	Wir setzen uns ein
24	Solothurner Unternehmerpreis
26	Verbandsorgane

# VORWORT DES PRÄSIDENTEN

## Sehr geehrte Damen und Herren

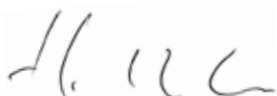
Nach einem durch verschiedene weltpolitische Ereignisse belasteten Wirtschaftsjahr 2016 normalisierte sich die Situation zu Beginn des Jahres 2017 allmählich und brachte im zweiten Halbjahr sogar einen erfreulichen Aufwärtstrend.

Auch die Solothurner Wirtschaft entwickelte sich positiv. Während sich das erste Halbjahr noch bescheiden präsentierte, legten die wertmässigen Warenexporte in der zweiten Jahreshälfte zu und konnten im Jahr 2017 gegenüber dem Vorjahr um 5,1 Prozent (CH: +4,8 Prozent) gesteigert werden. Treiber für den Aufschwung der Solothurner Exportindustrie waren die wiedererstarke Auslandnachfrage und die Abschwächung des Frankens gegenüber dem Euro.

Einen positiven Beitrag leistete auch die Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt. Zum Jahresende 2017 waren im Kanton Solothurn 4 193 Personen als arbeitslos gemeldet. Dies sind 486 Personen oder 11,7 Prozent Arbeitslose weniger als noch zum Jahresende 2016 und entspricht einer im gesamtschweizerischen Vergleich unterdurchschnittlichen Arbeitslosenquote von 2,9 Prozent (CH: 3,3 Prozent).

Überhaupt profitiert der Wirtschaftsstandort Kanton Solothurn von einem starken und flexiblen Arbeitsmarkt. Das Fundament bilden mehr als 142 000 gut ausgebildete Erwerbstätige. Davon profitieren Unternehmen und Arbeitnehmende sowohl bei Neuansiedlungen als auch Ausbauprojekten. Eine grosse Herausforderung wird es auch in Zukunft sein, der Wirtschaft genügen qualifizierte Arbeitskräfte zur Verfügung stellen zu können. Unser duales Bildungssystem gilt es auf allen Ebenen zu fördern und zu unterstützen.

Die positive Entwicklung der Solothurner Wirtschaft bietet eine gute Gelegenheit, anstehende Herausforderungen wie die Steuervorlage 17 als Chance nutzen zu können. Mit einer international kompetitiven Steuerstrategie muss es gelingen, Steuersubstrat und Arbeitsplätze zu halten und ergänzt mit flankierenden Massnahmen den Wirtschaftsstandort Kanton Solothurn nachhaltig zu stärken.



Hans Kuhn  
Präsident der Solothurner Handelskammer





**Daniel Probst** Direktor Solothurner Handelskammer

... hat den Chat eröffnet



**Seraina Rohrer** Direktorin Solothurner Filmtage

... ist eingeladen



**Dr. Stephan Scholze** CTO der Firma Agathon AG, Bellach

... ist beigetreten



**François Scheidegger** Stadtpräsident Grenchen

... wird teilnehmen



**Dominic Juchli** Bachelor of Science in Molecular Life Sciences

... ist beigetreten



**Kurt Loosli** CEO der Firma EAO AG, Olten

... wurde hinzugefügt

# SOLOTHURNER WIRTSCHAFT IM DIALOG

Daniel Probst im Interview über die Wichtigkeit des Dialogs der Wirtschaft mit Menschen und Organisationen.

## WAS BEDEUTET DIALOG FÜR SIE?

Ein Dialog ist ein Austausch von Haltungen, Erfahrungen, Gedanken und Gefühlen. In einem Dialog, der unter zwei Menschen, aber auch zwischen grösseren Gruppen stattfinden kann, interessiert man sich dafür, was und wie der andere denkt und fühlt. Man öffnet sich als Person oder Organisation dem Gegenüber und ist bereit, in eine wechselseitige Beziehung zu treten, den eigenen Horizont zu erweitern, Brücken zu bauen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln.

## MIT WEM STEHT DIE SOLOTHURNER HANDELSKAMMER IM DIALOG?

Als Organisation steht die Solothurner Handelskammer täglich mit vielen Menschen und Organisationen im Dialog. Der ständige und echte Austausch ist der vielleicht wichtigste Teil unserer Arbeit. Angefangen bei unseren Mitgliedern, deren Anliegen und Bedürfnisse wir von Grund auf verstehen müssen. Dieses Wissen tragen wir dann in die Verwaltung, in die Politik und in die Gesellschaft. Für den ständigen Dialog mit verschiedenen Anspruchsgruppen nutzen wir zahlreiche Gremien, Anlässe und Plattformen.

## WARUM IST DER DIALOG GERADE JETZT EIN THEMA?

Wir stellen fest, dass wir die Anliegen und Bedürfnisse unserer Mitglieder zwar sehr gut kennen und verstehen, es uns aber nicht immer gelingt, diese erfolgreich in der Gesellschaft und in der Politik einbringen zu können. Das Vertrauen zwischen der Wirtschaft, der Politik und der Gesellschaft hat in letzter Zeit gelitten. Es hat sich ein gewisses Unverständnis bemerkbar gemacht. Auf allen Seiten. Die Annahme der Abzocker- und Masseneinwanderungsinitiative oder die Ablehnung der Unternehmenssteuerreform III zeugen davon.

## WIE WOLLEN SIE DAS VERTRAUEN WIEDER STÄRKEN?

Indem wir als Vertreter der Wirtschaft verstärkt in einen Dialog mit der Politik und der Gesellschaft treten. Indem wir uns öffnen, den Austausch aktiv suchen, das Verständnis für unsere Anliegen und Bedürfnisse verbessern und so langfristig das Vertrauen wieder stärken können. Wir müssen uns auch anstrengen, den Standpunkt und die Argumente des Gegenübers noch besser zu verstehen. Nur dann können ein echter Dialog und Austausch entstehen. Nur dann finden wir gemeinsam mehrheitsfähige Lösungen für die anstehenden Herausforderungen.

## WIE SOLL DAS KONKRET GELINGEN?

Einerseits über die bestehenden Gefässe wie zum Beispiel die Parlamentarische Gruppe Wirtschaft + Gewerbe im Kantonsrat, die wir seit den letzten Wahlen personell verstärkt haben. Weiterhin eine wichtige Rolle spielen die verschiedenen Gremien, Arbeits- und Interessengruppen, in denen wir die Anliegen der Wirtschaft in den Bereichen Finanzen und Steuern, Infrastruktur und Energie, Bildung sowie Regulatorisches einbringen können. Und schliesslich lancieren wir immer wieder neue Plattformen wie die «Innovationstage», die «tunSolothurn», das «SO MAGAZIN», den «Dialog Wirtschaft + Politik» oder den «Sprungbrett-Event». Auch für das laufende Jahr planen wir mindestens zwei weitere Gefässe. Aber zu viel will ich an dieser Stelle noch nicht verraten.



### Daniel Probst

Direktor Solothurner Handelskammer

Wie wichtig ist Ihnen der Austausch zwischen den Solothurner Filmtagen und der Wirtschaft?

### Seraina Rohrer

Direktorin Solothurner Filmtage

Die Solothurner Filmtage wollen eine attraktive Plattform für den Schweizer Film und die Filmschaffenden bieten. Damit der Funke zum Publikum überspringt, ist die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft zentral. Die Partnerschaften mit privaten Firmen trugen massgeblich dazu bei, dass sich die Solothurner Filmtage zu einer bedeutenden, nationalen Kulturveranstaltung entwickeln konnten.



### Daniel Probst

Direktor Solothurner Handelskammer

Uns beeindruckt die wirtschaftliche Bedeutung des Filmfestivals.

### Seraina Rohrer

Direktorin Solothurner Filmtage

Nicht zu unterschätzen ist die Wichtigkeit von Kultur als Standortfaktor für Unternehmen und ihre Mitarbeitenden. Solothurn ist auch eine attraktive Stadt, weil sie im Bereich der Kultur viel bietet. Wenn Mitarbeitende oder Kunden eines Unternehmens einen inspirierenden Abend im Rahmen der Solothurner Filmtage verbringen, ins Gespräch treten mit Filmschaffenden, etwas Neues erfahren, dann bin ich glücklich. Der Austausch zwischen der Wirtschaft und den Solothurner Filmtagen ist für beide Seiten ein Gewinn.



## BRÜCKE ZWISCHEN BEVÖLKERUNG UND WIRTSCHAFT

Mit dem «SO Magazin» gelangen die beiden Wirtschaftsverbände zweimal im Jahr an die breite Solothurner Öffentlichkeit. Neben aktuellen wirtschaftlichen Themen stehen gesellschaftliche Herausforderungen aus Sicht der Wirtschaft im Fokus des Info-Magazins. Dazu gehören beispielsweise die Berufsbildung oder die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Ebenfalls aufgezeigt wird die Vielfalt an Unternehmen und Arbeitsplätzen im Gewerbe, in der Industrie und im Dienstleistungsbereich.

## LANGFRISTIG VERTRAUEN WIEDER STÄRKEN

Langfristig soll das «SO MAGAZIN» dazu beitragen, das Verständnis zwischen der Wirtschaft, der Politik und der Gesellschaft zu verbessern und das Vertrauen wieder zu stärken. Das ist dringend notwendig. Denn in letzter Zeit hat sich ein gewisses Unverständnis zwischen der Wirtschaft und der Gesellschaft bemerkbar gemacht. Die Annahme der Abzocker- und der Masseneinwanderungsinitiative oder die Ablehnung der Unternehmenssteuerreform III zeugen davon.

# «SO MAGAZIN»

Im «SO MAGAZIN» berichten die Solothurner Handelskammer und der Kantonale Gewerbeverband über Menschen, Organisationen und Themen aus der Wirtschaft des Kantons Solothurn. Das Magazin wird zweimal im Jahr an alle Haushalte verteilt.



## ZWEIMAL 139 000 HAUSHALTE IM KANTON SOLOTHURN

Für die im Magazin porträtierten und werbenden Firmen ist die Publikation eine optimale Werbepattform für die Vermarktung des Unternehmens, ihrer Dienstleistungen und Produkte oder als Plattform für Personalmarketing-Aktivitäten. Mit einer Ausgabe werden 139 000 Haushalte oder alle 268 000 Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Solothurn erreicht. Es gibt kein Medium im Kanton Solothurn, das eine grössere Abdeckung bietet!

## ERFOLGREICHER START MIT ZWEI AUSGABEN

Herausgeber der Publikation sind die Solothurner Handelskammer und der Kantonal-Solothurnische Gewerbeverband. Die Produktion wird in Zusammenarbeit mit der Kommunikations- und PR-Agentur «Public Voice» durchgeführt. Die ersten beiden viel beachteten Ausgaben des «SO MAGAZIN» erschienen im Februar und November 2017. Nummer 3 und 4 sind für Mai und November 2018 geplant.

# WIRTSCHAFTS- ENTWICKLUNG 2017

**Nach einem bescheidenen ersten Halbjahr hat die Solothurner Wirtschaft dank wiedererstarkten Absatzmärkten, einer Abschwächung des Frankens und einer Aufhellung der Konsumentenstimmung kräftig Schwung aufgenommen.**

Nach einem turbulenten Wirtschaftsjahr 2016, welches durch verschiedene weltpolitische Ereignisse und ökonomische Belastungsfaktoren geprägt war, brachte das Jahr 2017 zuerst eine Beruhigung bzw. Normalisierung und schliesslich im zweiten Halbjahr gar einen erfreulichen Aufwärtstrend.

Dieser Aufschwung war in Bezug auf die Exportwirtschaft vor allem dem wiedererstarkten Euro und dem erfreulichen konjunkturellen Umfeld in den Absatzmärkten geschuldet. Im Binnenmarkt wirkte sich die verbesserte Konsumentenstimmung – nicht zuletzt als Folge der positiven Arbeitsmarktentwicklung – vorteilhaft aus.

## **ERFREULICHE SOLOTHURNER WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG**

Zur Beobachtung der Wirtschaftsentwicklung im Kanton Solothurn hat die Solothurner Handelskammer den «SOHK-Konjunkturindikator» entwickelt. Der Index liefert eine Annäherung an die kantonale Wirtschaftsentwicklung und schätzt die Entwicklung des realen Bruttoinlandsprodukts des Kantons Solothurn im Vorjahresvergleich.

Der Konjunkturindikator der Solothurner Handelskammer deutet für das Jahr 2017 auf einen erfreulichen Anstieg der kantonalen Wirtschaftsleistung hin. Vor allem in der zweiten Jahreshälfte zeigt sich eine deutliche Beschleunigung. Günstig wirkte sich in erster Linie die wiedererstarkte Auslandsnachfrage aus. Aber auch die intakte Binnennachfrage konnte einen positiven Wachstumsbeitrag leisten.

## **WARENEXPORTE 2017 DEUTLICH IM PLUS**

Nach schwankenden Exportzahlen in den ersten Monaten des Jahres stellte sich in der solothurnischen Export-

industrie in der zweiten Jahreshälfte ein nachhaltiger Wachstumstrend ein. Über das ganze Jahr 2017 betrachtet, legten die wertmässigen Warenexporte aus dem Kanton Solothurn gemäss den provisorischen Kennzahlen der Zollverwaltung um 5,1 Prozent zu (CH: +4,8 Prozent).

Die drei grössten Solothurner Exportindustrien konnten 2017 alle expandieren. Das stärkste Wachstum verzeichnete die Metallindustrie mit einem Anstieg um 15,5 Prozent. Die wichtigste Warengruppe «Präzisionsinstrumente, Uhren und Bijouterie» steigerte die Ausfuhren um gute 4 Prozent. Die Branche «Maschinen, Apparate, Elektronik» legte nach einer langen Durststrecke um 1,1 Prozent zu. Auch geografisch war das Wachstum breit abgestützt. Die Ausfuhren nach Nordamerika wuchsen um fast 11 Prozent, jene nach Asien um 7,4 Prozent und die Verkäufe in den wichtigsten Absatzmarkt, Europa, legten auch dank der Frankenabschwächung um 3,2 Prozent zu.

## **RÜCKLÄUFIGE ARBEITSLOSIGKEIT**

Der Wirtschaftsstandort Kanton Solothurn profitiert von einem starken Arbeitsmarkt. Mehr als 142'000 gut ausgebildete Erwerbstätige und eine im gesamtschweizerischen Vergleich unterdurchschnittliche Arbeitslosenquote zeugen von dieser Tatsache.

Im Jahresdurchschnitt 2017 lag die Arbeitslosenquote im Kanton Solothurn bei 2,8 Prozent und damit deutlich tiefer als in den beiden Vorjahren (jeweils 3,0 Prozent). Im Vergleich zur Arbeitslosenquote der Gesamtschweiz (3,2 Prozent) zeigt sich eine unterdurchschnittliche Quote. Zum Jahresende waren im Kanton Solothurn 4'193 Personen als arbeitslos gemeldet – 11,7 Prozent weniger als noch zum Jahresende 2016.

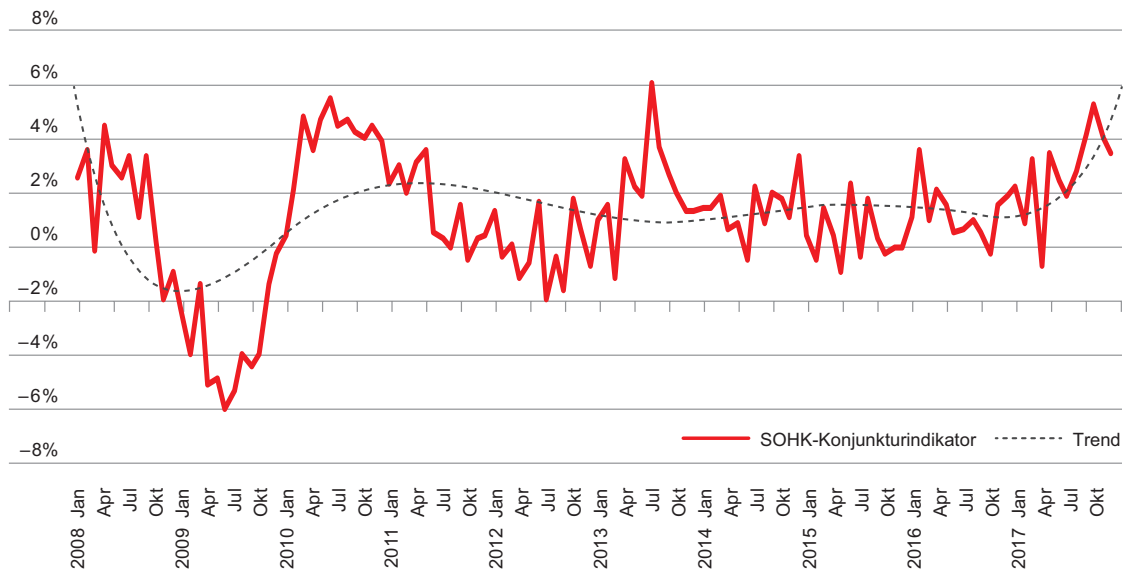
«Als Zulieferbetrieb der Metallindustrie haben auch wir die veränderte Auftragslage der letzten Jahre stark gespürt. Über die letzten Monate hinweg haben uns interne Optimierungsmassnahmen sowie der grosse Einsatz unserer Mitarbeitenden gestärkt. Seit Ende 2017 zeigt sich wieder ein spürbarer Anstieg der Nachfrage und somit sind wir mit Schwung und einer guten Portion Zuversicht ins Jahr 2018 gestartet.»

**Martina Gerster, Vorsitzende der Geschäftsleitung der Härtereier Gerster AG, Egerkingen**



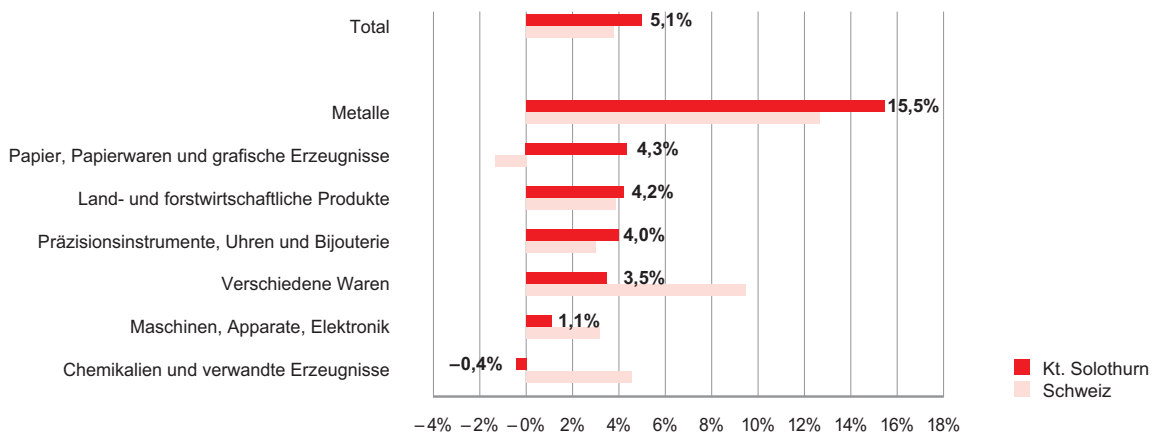


## KONJUNKTURINDIKATOR DER SOLOTHURNER HANDELSKAMMER



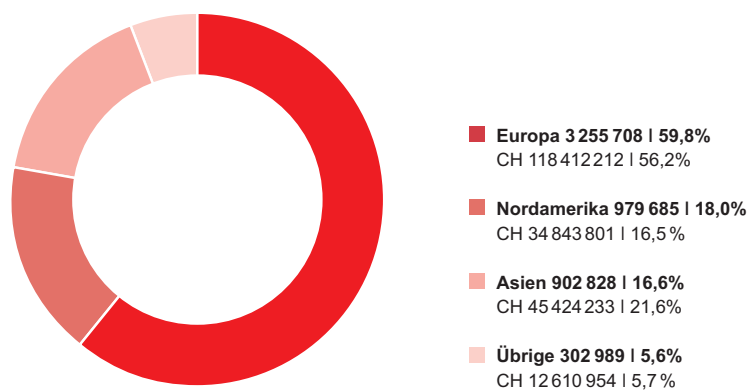
## ENTWICKLUNG DER SOLOTHURNER WARENEXPORTE IM JAHR 2017

(im Vergleich zum Vorjahr in %)



## EXPORT VON GÜTERN AUS DEM KANTON SOLOTHURN NACH WIRTSCHAFTSREGIONEN

(in Tsd. CHF, Jahr 2017)





### **VERTRAUEN STÄRKEN UND NETZWERK PFLEGEN**

Wichtigstes Ziel der im Jahr 2017 neu lancierten Veranstaltungsreihe «Dialog Wirtschaft + Politik» ist die Stärkung des Vertrauens zwischen der Wirtschaft, der Politik und der Verwaltung auf regionaler Basis. Natürlich soll auch die Netzwerkpfege nicht zu kurz kommen. Zudem soll mit kompetenten Referenten und Gästen sowie moderierten Diskussionsrunden der Dialog zwischen verschiedenen Menschen und Organisationen gefördert werden.

### **WIRTSCHAFT UND POLITIK IN ALLEN REGIONEN**

Zielgruppe der Dialogreihe sind die Mitglieder der Solothurner Handelskammer und der regionalen Industrie- und Handelsverbände, die kantonale und die regionalen Wirtschaftsförderungen sowie die Kantonsräte und die Gemeinderäte aus den jeweiligen Regionen. In der Regel nicht eingeladen werden die Medien, damit die verschiedenen Themen möglichst offen und mit der notwendigen Vertraulichkeit diskutiert werden können.

# DIALOG WIRTSCHAFT + POLITIK

Mit dem Dialog «Wirtschaft + Politik» soll das Vertrauen zwischen der Wirtschaft, der Politik und der Verwaltung in den Regionen des Kantons Solothurn gestärkt werden. Die erste Ausgabe fand am 9. November 2017 im Airport Grenchen statt.



## Daniel Probst

Direktor Solothurner Handelskammer

Mir ist aufgefallen, wie schnell wir in Grenchen die Stadt, die Wirtschaftsförderung und den Industrieverband für unseren ersten «Dialog Wirtschaft + Politik» gewinnen konnten.

## François Scheidegger

Stadtpräsident Grenchen

In Grenchen sind die Wege zwischen der Politik und der Wirtschaft traditionell kurz. Mir ist dieser Dialog sehr wichtig. Deshalb habe ich auch gerne teilgenommen und würde mich freuen, wenn wir den Austausch weiter pflegen können.



## Daniel Probst

Direktor Solothurner Handelskammer

Bestimmt! Auch uns ist der Dialog zwischen der Wirtschaft und der Politik ein grosses Anliegen. Spannend am neuen Gefäss ist, dass wir regional relevante Themen vor Ort diskutieren können.

## «AKTIVE BODENPOLITIK» IN GRENCHE

Der erste Anlass fand am 9. November 2017 im Flughafen Grenchen statt. Zum Thema «Aktive Bodenpolitik» diskutierten Stadtpräsident François Scheidegger, Kantonsrätin Nicole Hirt und Planungsexperte Rolf Riechsteiner. Die kostenpflichtige Veranstaltung war mit 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Wirtschaft und Politik komplett ausverkauft. Beim anschliessenden Apéro Riche konnte der Dialog weitergeführt und das Thema vertieft werden.

## WEITERE GEMEINSAME VERANSTALTUNGEN

Die Veranstaltung in Grenchen wurde in enger Zusammenarbeit zwischen der Solothurner Handelskammer, der Wirtschaftsförderung Grenchen und dem Industrie- und Handelsverein Grenchen und Umgebung durchgeführt. Auch bei Veranstaltungen in weiteren Wirtschaftsregionen des Kantons soll an diesem Grundsatz festgehalten werden. Damit wird sichergestellt, dass wirtschaftliche und politische Themen gewählt werden, welche für die Regionen relevant sind und die Leute zur Teilnahme bewegen.

# POLITISCHE SCHWERPUNKTE

Die Solothurner Handelskammer stärkt die Solothurner Wirtschaft. Ausgehend von den Bedürfnissen und Anliegen der Unternehmen engagiert sie sich in den Bereichen Bildung, Infrastruktur, Finanzen und Verwaltung.

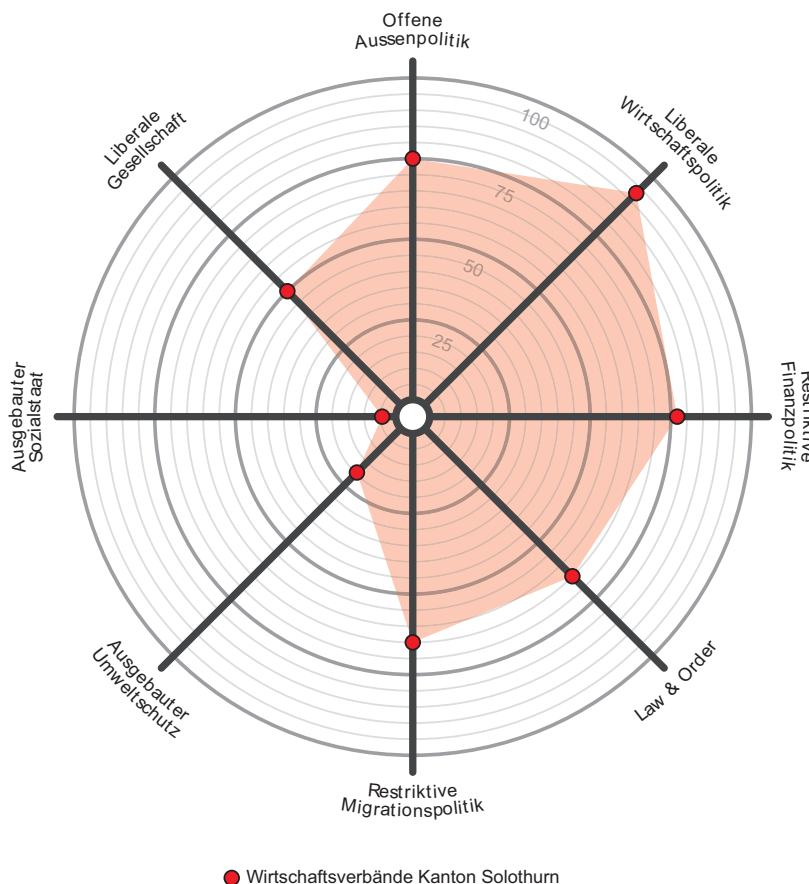
Im Jahr 2017 wurden auf nationaler Ebene das Energiegesetz mit dem ersten Massnahmenpaket der Energiestrategie 2050 und der Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr angenommen. An der Urne gescheitert sind hingegen mit der Unternehmenssteuerreform III und der Altersvorsorge 2020 zwei wichtige Reformvorhaben. Weiter ungeklärt bleibt das künftige Verhältnis zwischen der Schweiz und Europa.

Kantonal dominierten 2017 die Regierungs- und Kantonsratswahlen. Weiter waren die kantonalen Behörden und Politiker gefordert, mit der Steuervorlage 17, der Teilrevision des kantonalen Energiegesetzes (MuKEN 2014) sowie dem Planungsausgleichsgesetz und dem Planungs- und Baugesetz kantonale Umsetzungen von eidgenössischen Gesetzgebungen vorzubereiten.

## SOLOTHURNER HANDELSKAMMER MIT STÄRKERER VERTRETUNG IM KANTONS RAT

Erklärtes Ziel der Solothurner Handelskammer war es, an den Wahlen vom 12. März 2017 eine stärkere Vertretung der Wirtschaft im Kantonsrat zu erreichen.

Mit Josef Maushart (CVP) und Simon Michel (FDP) ziehen gleich zwei Vorstandsmitglieder der Solothurner Handelskammer neu in den Kantonsrat ein. Die Wiederwahl geschafft hat Marianne Meister (FDP), welche als Präsidentin des Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverbandes ebenfalls Mitglied des Vorstands der Handelskammer ist. Daniel Probst (FDP), Direktor der Solothurner Handelskammer, hat die Wahl knapp nicht geschafft, belegt jedoch in der Amtei Olten-Gösigen den Platz als erster Ersatz.



Als Methode für die Ermittlung der Wirtschafts- und Gewerbefreundlichkeit der Regierungs- und Kantonsratskandidaten wurde die Online-Wahlhilfe smartvote gewählt. Die seit 2003 bestehende Webseite [www.smartvote.ch](http://www.smartvote.ch) wird vom politisch neutralen Verein Polittools betrieben. Für die Positionierung der Wirtschaft haben die Vorstände der Solothurner Handelskammer und des Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverbandes 54 Fragen beantwortet.



«Wir verdanken unseren Wohlstand vor allem unseren wettbewerbsfähigen Unternehmen. Mit ihrem politischen Engagement in den Bereichen Bildung, Verkehr, Energie und Raumplanung setzt sich die Solothurner Handelskammer für optimale Rahmenbedingungen für den Wirtschaftsstandort Kanton Solothurn ein.»

**Rolf Riechsteiner,**  
Geschäftsführer und Mitinhaber BSB+Partner, Ingenieure und Planer, Oensingen

In den Regierungsrat wieder gewählt wurden Remo Ankli (FDP), Roland Fürst (CVP, ehem. Direktor der Solothurner Handelskammer) und Roland Heim (CVP). Neu in die Regierung gewählt wurden im zweiten Wahlgang am 23. April 2017 Susanne Schaffner (SP) und Brigit Wyss (Grüne). Die Wahl nicht geschafft hat Marianne Meister (FDP). Neue Volkswirtschaftsdirektorin und Nachfolgerin von Esther Gassler (FDP) wurde Brigit Wyss.

Die Solothurner Handelskammer wünscht den gewählten Regierungs- und Kantonsräten viel Erfolg und freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit zur Stärkung der Solothurner Wirtschaft.

### **LP 21: JA ZUR ANGLEICHUNG DER LEHRPLÄNE IN DEN DEUTSCHSCHWEIZER KANTONEN**

Mit der Ablehnung der Volksinitiative «Ja zu einer guten Volksschule ohne Lehrplan 21» am 21. Mai 2017 wurde der Weg für eine Angleichung der Lehrpläne unter den Deutschschweizer Kantonen, eine koordinierte Entwicklung von Lehrmitteln und eine harmonisierte Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen geebnet.

Die Solothurner Handelskammer hat sich zusammen mit dem Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverband in einem Komitee gegen einen Alleingang des Kantons Solothurn im Bildungsbereich erfolgreich gewehrt. Mit dem Lehrplan wird der kompetenzorientierte Ansatz eingeführt, der Stellenwert der Berufsbildung verbessert und die MINT-Fächer gestärkt.

### **STEUERVORLAGE 17 ALS CHANCE FÜR DEN KANTON SOLOTHURN NUTZEN**

Mit 59,1 Prozent respektive 66,0 Prozent haben das Schweizer Stimmvolk und der Solothurner Souverän die Unternehmenssteuerreform III klar abgelehnt.

Das klare Abstimmungsresultat darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass eine Reform zwingend nötig bleibt. In der Schweiz und im Kanton Solothurn tätige Unternehmen müssen Gewissheit haben, dass ihre Besteuerung auch in Zukunft international akzeptiert wird.

Gegner und Befürworter der Reform sind gefordert, so rasch wie möglich eine alternative, mehrheitsfähige Vorlage zu finden. Damit der Kanton Solothurn bei einer neuen Bundesvorlage rechtzeitig mit einer kantonalen Umsetzung bereit ist, müssen die Arbeiten zur Umsetzung der Steuerreform im Kanton Solothurn so schnell als möglich vorwärts getrieben werden. Mit der Einsetzung einer Begleitgruppe, bestehend aus Vertretern des Kantons, der Gemeinden, der Arbeitgeber- und der Arbeitnehmer-schaft, hat der Regierungsrat Ende 2017 bereits ein entsprechendes Zeichen gesetzt.

### **MIT LIBERALER RAUMORDNUNGSPOLITIK GRÖSSTMÖGLICHE HANDLUNGSFREIHEIT ERHALTEN**

Die Gesamtüberprüfung des Kantonalen Richtplans wurde auf Ebene des Kantons im Jahr 2017 abgeschlossen und dem Bundesrat zur Genehmigung vorgelegt. Mit dem Planungsausgleichsgesetz und dem Planungs- und Baugesetz treibt der Kanton Solothurn die kantonale Umsetzung der im Jahr 2013 vom Schweizer und Solothurner Stimmvolk angenommenen Revision des Raumplanungsgesetzes voran.

Die Solothurner Handelskammer engagiert sich für eine liberale, der Nachhaltigkeit verpflichtete Raumordnungspolitik, die gleichermaßen im Dienste von Natur, Gesellschaft und Wirtschaft steht. Ziel ist, für die Wirtschaft die grösstmögliche Handlungsfreiheit im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zu erhalten.

# POLITISCHE ARBEIT

Die Solothurner Handelskammer setzt sich für optimale Rahmenbedingungen für die Wirtschaft ein. Dabei arbeitet sie mit Partnerorganisationen zusammen, steht im Dialog mit Politik, Behörden und Verwaltung und betreibt eine aktive Kommunikation.



## ZUSAMMENARBEIT MIT PARTNER-ORGANISATIONEN

Zu den wichtigen Aufgaben der politischen Arbeit gehört die Abstimmung mit verschiedenen Partnerorganisationen. Bei nationalen Themen arbeitet die Solothurner Handelskammer hauptsächlich mit *economiesuisse*, anderen Industrie- und Handelskammern, dem Schweizerischen Arbeitgeberverband und verschiedenen Branchenverbänden zusammen. Auf kantonaler Ebene sind der Kantonal-Solothurnische Gewerbeverband, der Verband Solothurner Einwohnergemeinden und der Hauseigentümergeverband die wichtigsten Partner.

## DIALOG MIT NATIONALER, KANTONALER UND REGIONALER POLITIK

Neben der Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen gehört der persönliche Austausch mit politischen Entscheidungsträgern zu den wichtigsten Tätigkeiten. Dazu gehört ein steter Dialog mit National- und Ständeräten sowie auf kantonaler Ebene mit Regierungsräten, Kantonsräten und weiteren Partei- und Fraktionsvertretern.

In der Parlamentarischen Gruppe Wirtschaft + Gewerbe werden die wirtschafts- und gewerbefreundlichen Kräfte des Kantonsrats gebündelt. Die Gruppe prüft Geschäfte auf Wirtschaftsrelevanz, empfiehlt deren Annahme oder Ablehnung und erarbeitet und unterstützt politische Vorstösse. Mit der neuen Veranstaltungsreihe «Dialog Wirtschaft + Politik» werden regional relevante Themen zusammen mit Vertretern der Wirtschaft, der Politik und der Verwaltung diskutiert.

Bei nationalen und kantonalen Abstimmungskampagnen und Wahlen engagieren sich die Solothurner Handelskammer und der Kantonal-Solothurnische Gewerbeverband gemeinsam im «Forum Wirtschaft Solothurn».

## EINBRINGEN IN GESETZGEBUNGSPROZESS

Damit die Solothurner Handelskammer die Anliegen und Bedürfnisse der Wirtschaft im Gesetzgebungsprozess einbringen kann, tritt sie jeweils frühzeitig mit den entsprechenden Behörden und Ämtern in Kontakt.

In den darauf folgenden Vernehmlassungen und Beratungen in den Kommissionen und im Rat bieten sich weitere Gelegenheiten, die Standpunkte der Wirtschaft einzubringen.

## AKTIVE KOMMUNIKATION

Für die Kommunikation nutzt die Solothurner Handelskammer verschiedene Kanäle. Als zentrale Informationsplattform dient die Homepage [www.sohk.ch](http://www.sohk.ch). Auch auf **Facebook** und **Twitter** ist die Kammer präsent.

Aktuelle Inhalte werden im **Newsletter** publiziert oder in **Mitgliederversänden** verschickt. Für öffentliche Stellungnahmen werden **Medienmitteilungen** versendet und **Medienkonferenzen** organisiert.

Mit dem im Jahr 2017 neu lancierten «**SO MAGAZIN**» gelangen die Solothurner Handelskammer und der Kantonal-Solothurnische Gewerbeverband zweimal im Jahr in alle 139 000 Haushalte des Kantons Solothurn.

Im Magazin «**Wirtschaftsflash**» werden alle zwei Monate wirtschaftsrelevante Themen vertieft. Zusätzlich erhalten die Mitglieder viermal im Jahr die «**SOHK Mitteilungen**».

Der Vorstand der Solothurner Handelskammer wird mit dem **Vorstandsletter** regelmässig mit wichtigen Informationen bedient.



Der Vorstand der Parlamentarischen Gruppe Wirtschaft + Gewerbe in seiner neuen Besetzung, von links: Andreas Gasche, Mark Winkler, Daniel Mackuth, Christian Werner, Josef Maushart, Simon Michel, Daniel Probst und Markus Dick.

## **NATIONALE UND KANTONALE ABSTIMMUNGEN**

Im Jahr 2017 hat der Vorstand der Solothurner Handelskammer zu folgenden eidgenössischen und kantonalen Abstimmungsvorlagen Parolen gefasst:

### **12. FEBRUAR 2017**

#### **Unternehmenssteuerreform III**

Parole: JA; Abstimmung: NEIN 59,1 Prozent

#### **Fonds für die Nationalstrasse und den Agglomerationsverkehr**

Parole: JA; Abstimmung: JA 62,0 Prozent

### **21. MAI 2017**

#### **Volksinitiative: «Ja zu einer guten Volksschule ohne Lehrplan 21»**

Parole: NEIN; Abstimmung: NEIN 65,7 Prozent

#### **Energiegesetz (1. Massnahmenpaket der Energiestrategie 2050)**

Parole: JA; Abstimmung: JA 58,2 Prozent

### **24. SEPTEMBER 2017**

#### **Bundesgesetz über die Reform der Altersvorsorge 2020**

Parole: NEIN; Abstimmung: NEIN 52,7 Prozent

#### **Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer**

Parole: NEIN; Abstimmung: NEIN 50,1 Prozent

#### **Bundesbeschluss über die Ernährungssicherheit**

Parole: NEIN; Abstimmung: JA 78,7 Prozent



[www.wirtschaftspolitik-so.ch](http://www.wirtschaftspolitik-so.ch)



«Eine Vorwärtsstrategie in der Steuerreform ist zwingend, wenn wir Arbeitsplätze erhalten und neue Unternehmen ansiedeln wollen. Die Solothurner Handelskammer setzt sich für eine nachhaltige und mehrheitsfähige Lösung ein und bringt die verschiedenen Parteien erfolgreich an einen Tisch.»

**Simon Michel, CEO Ypsomed AG**


**Daniel Probst**

Direktor Solothurner Handelskammer

Warum haben Sie am Sprungbrett-Event teilgenommen?

**Dominic Juchli**

Bachelor of Science in Molecular Life Sciences

Ich wollte mich darüber informieren, welche Möglichkeiten es für mich gibt, um im Life Science-Bereich im Kanton Solothurn zu arbeiten.


**Daniel Probst**

Direktor Solothurner Handelskammer

Und? Hat es sich gelohnt?

**Dominic Juchli**

Bachelor of Science in Molecular Life Sciences

Ja klar, es ist ein spannendes Format, um mehr über die verschiedenen Firmen zu erfahren, zudem konnte ich gute Kontakte knüpfen. Ich würde sofort wieder teilnehmen.


**ATTRAKTIVE ARBEITGEBER TREFFEN AUF INTERESSIERTE STUDIENABGÄNGER**

Der Sprungbrett-Event Solothurn gehört zu einer etablierten Veranstaltungsreihe, an der mehr als 1000 Studierende und Absolventen von Fachhochschulen und universitären Hochschulen attraktive Arbeitgeber aus verschiedenen Regionen der Schweiz in einer ungezwungenen Atmosphäre kennen lernen können.

**DIE ERSTE SOLOTHURNER AUSGABE WAR EIN VOLLER ERFOLG**

Der erste Solothurner Sprungbrett-Event fand am 24. April 2017 statt. Wie erhofft wurden dabei über 100 Ingenieure, Naturwissenschaftler, Informatiker und Wirtschaftswissenschaftler mit spannenden Unternehmen aus dem Kanton Solothurn zusammengebracht. Der Austausch zwischen Studierenden und Firmenvertretern lief auf Hochtouren – der Wirtschafts- und Wohnstandort Kanton Solothurn konnte sich bestens präsentieren.



# SPRUNGBRETT-EVENT

Im Dialog mit der Bildung: Gemeinsam mit der kantonalen Wirtschaftsförderung ermöglicht die Solothurner Handelskammer einmal jährlich den Sprungbrett-Event Solothurn – eine Plattform für Studierende und potenzielle Arbeitgeber im Kanton.



## **WORKSHOPS IN DEN UNTERNEHMEN**

Im Mittelpunkt des Sprungbrett-Events steht das gemeinsame Arbeiten in Workshops, welche direkt bei den Unternehmen durchgeführt werden. Dabei präsentieren regionale Unternehmen den Studierenden eine aktuelle Herausforderung aus ihren Geschäftsfeldern. In einem zweiten Schritt werden gemeinsam innovative Lösungsansätze erarbeitet. Die Studierenden erhalten so einen einmaligen Einblick hinter die Kulissen der Unternehmen.

## **TALENT-APÉRO IM «SOLHEURE»**

Nach den Workshops in den jeweiligen Unternehmen trafen sich die Studierenden sowie die teilnehmenden Firmen im «Solheure» in Solothurn zum gemeinsamen Talent-Apéro. Dort konnten sich einerseits die Studierenden in lockerer Atmosphäre über die Firmen und die Wohnregion Solothurn informieren. Die Unternehmen andererseits konnten ihre Karriereperspektiven für Studierende aufzeigen und nachhaltige, persönliche Kontakte zu potenziellen Arbeitnehmern aufbauen.

# NETZWERK UND VERANSTALTUNGEN

Die Solothurner Handelskammer vermittelt praktische Tipps und wertvolle Kontakte. Unsere Seminare, Workshops und Anlässe bieten Plattformen für Begegnungen und Erfahrungsaustausch.

## SOHK PRAXIS-AKADEMIE

Die SOHK Praxis-Akademie ist das Weiterbildungs- und Erfahrungsaustausch-Angebot der Solothurner Handelskammer. Sie bietet Entscheidungsträgern aus KMU eine Plattform, wo Praktiker von Praktikern lernen und dabei interdisziplinär sowie branchenübergreifend gemeinsam weiterkommen können.

2017 wurden im Rahmen der SOHK Praxis-Akademie 23 Seminare zu unterschiedlichen Themen durchgeführt. Thematisch standen Exportschulungen, Führungsfragen, Managementprozesse, Fragen zum Arbeitsrecht und Personalwesen sowie die Kommunikation im Zentrum.

Mitglieder der Solothurner Handelskammer können die Seminare zu Sonderkonditionen besuchen. Weitere Informationen zum Angebot finden Sie unter [www.praxis-akademie.ch](http://www.praxis-akademie.ch).

## PUBLIKUMSVERANSTALTUNGEN

Gemeinsam mit verschiedenen Partnern führte die Solothurner Handelskammer zahlreiche Publikumsveranstaltungen durch. Beispiele hierfür sind die Verleihung des Solothurner Unternehmerpreises, der Wirtschaftsausblick für den Kanton Solothurn, das Wirtschaftsapéro für Unternehmer mit Durchblick, der Sprungbrett-Event oder die Veranstaltung Solothurn Talks.

## VORSTANDSSITZUNGEN

Die Vorstandssitzungen der Solothurner Handelskammer fanden am 17. März bei der Schenker Storen AG in Schönenwerd, am 23. August bei der BDO AG in Solothurn und am 22. November bei der Scintilla AG in Zuchwil statt.

Der Vorstand befasste sich neben den statutarischen Geschäften mit der aktuellen Wirtschaftslage, laufenden Projekten und vor allem mit verschiedenen politischen Themen. So wurden einerseits jeweils die Parolen für wirtschaftsrelevante kantonale und eidgenössische Abstimmungsvorlagen gefasst. Andererseits wurde über die Steuervorlage 17, die Teilrevision des Energiegesetzes sowie viele weitere Themen diskutiert.

## GENERALVERSAMMLUNG

Eine der wichtigsten Plattformen für Begegnungen und Netzwerke ist die jährliche Generalversammlung der Solothurner Handelskammer. Am 4. Mai 2017 konnte Präsident Hans Kuhn im Bienkensaal in Oensingen rund 250 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung zur 143. Generalversammlung begrüßen. Als Gastredner referierte Georges T. Roos zum Thema «2037 – Disruptive Szenarien». Musikalisch umrahmt wurde der Anlass von Jaël und ihrem Akustiktrio.

«Ich nehme regelmässig an den Seminaren der SOHK Praxis-Akademie teil, weil ich dort relevante Neuerungen zu sensiblen Themen von Profis vermittelt erhalte. Zudem schätze ich sehr, dass man durch den Erfahrungsaustausch mit den Teilnehmenden den Puls der anderen Firmen in der Region fühlen und aktuelle Fragen gemeinsam erörtern kann.»

**Sarah Allemann, Personalfachfrau bei der F. Murpf AG, Hägendorf**





## VERANSTALTUNGEN DER SOLOTHURNER HANDELSKAMMER IM JAHR 2017

- |        |   |            |   |
|--------|---|------------|---|
| 11.01. | Solothurner Unternehmerpreis                          | 25.08.     | 5.3+ – Spitzenleistungen in der Berufslehre                           |
| 20.01. | Frühstücksanlass zur USR III                          | 07.09.     | Unternehmerworkshop   |
| 31.01. | Wirtschaftliche Offenheit – Schweiz quo vadis?        | 26.09.     | Export-Seminar: «Zoll-Basis»  |
| 02.02. | 8. Wirtschaftsapéro für Unternehmer mit Durchblick    | 28.09.     | Neugründer Challenge in Olten   |
| 21.02. | Unternehmerfrühstück zu den Regierungswahlen          | 19.10.     | Überzeugend präsentieren  |
| 28.02. | Förderung psychischer Gesundheit im Betrieb           | 24.10.     | Datenschutz im Arbeitsrecht   |
| 01.03. | Export-Seminar: «Zoll-Basis»                          | 26.10.     | Solothurn Talks: Gesund zurück an die Arbeit                          |
| 07.03. | Wirtschaftsausblick für den Kanton Solothurn          | 31.10.     | Export-Seminar: «Ursprung und Freihandelsabkommen»                    |
| 08.03. | Positive Auftrittskompetenz                           | 06.11.     | Arbeitsrechtsseminar  |
| 14.03. | Feedback – konstruktiv und wertschätzend              | 07.11.     | Die heutige gute Sitzungskultur                                       |
| 15.03. | Ursprungseminar für Ermächtigte Ausführende           | 14.11.     | Energiedialog 2017  |
| 17.03. | 1. Vorstandssitzung der Solothurner Handelskammer     | 15.11.     | Export-Seminar: «Incoterms»   |
| 23.03. | Roundtable Iran                                       | 15.11.     | Neugründer-Challenge in Grenchen                                      |
| 28.03. | Export-Seminar: «Ursprung und Freihandelsabkommen»    | 16.–22.11. | Innovationstage   |
| 04.04. | Gesundheitsfördernde Gespräche                        | 21.11.     | Infoveranstaltung elektronische Import-Belege                         |
| 11.04. | Export-Seminar: «Incoterms»                           | 22.11.     | 3. Vorstandssitzung der Solothurner Handelskammer                     |
| 24.04. | Sprungbrett-Event Solothurn                           | 22.11.     | PwC Steuerforum   |
| 04.05. | 143. Generalversammlung der Solothurner Handelskammer | 22.11.     | Infoveranstaltung elektronische Import-Belege                         |
| 10.05. | Career Day TECHNIK                                    | 23.11.     | SMOVIE – Filme aus der Hosentasche                                    |
| 31.05. | Dank Lean Administration raus aus der E-Mail-Falle    | 27.11.     | Infoveranstaltung elektronische Import-Belege                         |
| 06.06. | Echtes Selbstmanagement statt sture Rezepte           | 30.11.     | So werden Sie bei Google besser gefunden                              |
| 13.06. | Veränderungsmanagement                                | 05.12.     | Lean Management: Vom Optimierungsplan zur effizienten Implementierung |
| 14.06. | Arbeitsgruppe Umwelt: Neue Energie-Vorschriften       | 05.12.     | Erfolgreiche Kommunikation mit Mitarbeitenden                         |
| 21.06. | Leadership für Frauen                                 | 07.12.     | Facebook für KMU  |
| 21.06. | Neugründer-Challenge in Solothurn                     | 13.12.     | Arbeitsgruppe Umwelt: Revision ISO 45001                              |
| 29.06. | Strategischer Werkzeugkasten – sinnvoll eingesetzt    |            |   |
| 23.08. | 2. Vorstandssitzung der Solothurner Handelskammer     |            |   |




**Daniel Probst**

Direktor Solothurner Handelskammer

Wie kann man Innovationen am Markt richtig darstellen bzw. wie sind sie für einen Aussenstehenden überhaupt erkennbar?

**Dr. Stephan Scholze**

CTO der Firma Agathon AG, Bellach

Innovationen sind für uns immer getrieben aus einem Markt- oder Kundenbedürfnis heraus. Deshalb werden unsere Innovationen auch als das erkannt und können mit entsprechender Kommunikation auch vermarktet werden.


**Daniel Probst**

Direktor Solothurner Handelskammer

Sind Veranstaltungen wie die Innovationstage als Plattformen für die Sichtbarkeit von Innovationen wichtig?

**Dr. Stephan Scholze**

CTO der Firma Agathon AG, Bellach

Als Teil einer permanenten Kommunikation sind sie ein wichtiger Teil für die Solothurner Industrie. Roadshows und Diskussionen mit Branchenfremden sind wichtig und tragen zum Industrieverständnis bei.


**START AM «SWISS INNOVATION FORUM»  
IN BASEL**

Das «Swiss Innovation Forum» lud wiederum zum Stelldichein der Innovatoren ein. Eine tolle Veranstaltung mit rund tausend TeilnehmerInnen und einem fantastischen Programm rund um das Thema Innovation. Fachvorträge, Ausstellungen und Workshops auf internationalem Niveau haben dazu beigetragen, dass man sich den ganzen Tag mit neuen Ideen inspirieren konnte.

**INNOPRIX SOBA 2017**

Die Preisverleihung «InnoPrix SoBa» im Stadttheater Olten und das damit verbundene Preisgeld von 25 000 Franken ist nach wie vor attraktiv und erfolgreich. Die Preisverleihung vor über 300 Gästen fand eine würdige Siegerin: die Firma Sensile Medical AG aus Olten gewinnt den Preis für ihre Innovation auf dem Gebiet der hochpräzisen Dosiersysteme für Medikamente.

# INNOVATIONSTAGE

Die dritte Ausgabe der Innovationstage vom 16. bis 22. November 2017 stand unter dem Thema «Cross Industry Innovation». Was können wir von anderen Branchen lernen? Was liefern wir aus der Branche an Inspiration für andere?



## ROADSHOW INNOVATION

Die «Roadshow Innovation» startete bereits frühmorgens bei der Swisscom in Olten mit dem Thema «künstliche Intelligenz». Unter der Moderation von Hansjürg Inniger, Firma Zühlke Engineering, reiste die Gruppe nach Oensingen zur Firma Hörmann AG, wo die Innovationskultur mit Einbezug der ganzen Belegschaft Vorbildcharakter hat. Was es heisst, den Mut zu haben, neue Schleiftechnologien in eine neue Maschinengeneration zu transferieren, wurde eindrücklich in der Firma Agathon AG in Bellach von Dr. Stefan Scholze aufgezeigt. Die letzte Station der Roadshow führte uns in das neue Logistikcenter der Firma DHL Logistics in Derendingen. Dr. Kubik zeigte inmitten der neusten Lagertechnik die innovativen Projekte der DHL.

## FACHREFERATE UND EXPERTEN- GESPRÄCHE

Zum Abschluss der Innovationstage begrüßte Projektleiter Thomas Heimann interessierte Personen zum Netzwerk-Mittagsanlass. Verschiedenen Fachvorträgen mit internationalem Charakter zu den Themen Cross Industry, Fördermittelbezug auf EU-Ebene und Möglichkeiten der Patentierung folgen Gespräche über die Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Industrie.



# WIR SETZEN UNS EIN

Die Solothurner Handelskammer ist ein privatrechtlich organisierter, unabhängiger Wirtschaftsverband und das Kompetenzzentrum für die Solothurner Wirtschaft.

## IHR INTERESSENVERTRETER

Wir machen uns für den Wirtschafts- und Produktionsstandort Kanton Solothurn stark und setzen uns dafür ein, dass sich der Standort dank günstigen Rahmenbedingungen weiterentwickeln kann. Wir kämpfen auf politischer und öffentlicher Ebene, setzen uns für eine liberale Marktwirtschaft ein und verschaffen den Interessen der Solothurner Unternehmen durch kompetente Gremienarbeit Gehör. Als privatrechtlich organisierter, unabhängiger, nichtstaatlicher Verband engagierten wir uns konsequent für die Interessen des Wirtschaftsstandortes und seiner Unternehmen.

## IHR NETZWERK

Wir stellen ein ausgezeichnetes Wirtschafts-Netzwerk zur Verfügung und fördern mit diversen Veranstaltungen den Austausch mit anderen Mitgliedern. Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen erleichtert Ihnen den Zugang zu unseren Mitgliedfirmen sowie zu prominenten Gästen und Partnern aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Bildungswesen.

## IHR INFORMATIONS- UND WISSENS- VERMITTLER

Wir liefern regelmässig wirtschafts- und technologierelevante Informationen und Dokumentationen: an unseren Veranstaltungen, über unseren Newsletter und unsere



Webseite [www.sohk.ch](http://www.sohk.ch). Zudem fördern wir die Aus- und Weiterbildung durch innovative, auf KMU-Bedürfnisse ausgerichtete Seminare und Informationsveranstaltungen der SOHK Praxis-Akademie.

## IHR EXPORT-DIENSTLEISTER

Wir verhelfen Ihnen zum Erfolg in Ihrem Handelsunternehmen durch Beratung, die Vermittlung von Kontakten und die Ausstellung der nötigen Dokumente. Wir berichten periodisch über Entwicklungen im Aussenhandel und unterhalten eine informative Länderdokumentation. Zudem profitieren Sie als Mitglied von Spezialkonditionen im Export.

2017 haben wir rund 5250 Beglaubigungen erteilt, knapp 1470 internationale Zolldokumente Carnet ATA ausgestellt und mehr als 200 telefonische Exportberatungen geleistet.

## IHR RECHTSBERATER

Wir unterstützen Sie im Bereich des Arbeits- und Sozialversicherungsrechts. Sie profitieren von hilfreichen Auskünften und regelmässigen Informationen. Im Weiteren vermitteln wir Ihnen Basiswissen, stellen Kontakte her und intervenieren bei Amtsstellen. Zusammen mit unserer Schwesterorganisation im Aargau bieten wir unseren Mitgliedern eine kostenlose Rechtsberatung.



SOHK Team (von links): Marianne Meister, Martina Meier, Karin Seywald, Silvia Will, Selina Beutler, Christian Hunziker, Cinzia Rusoci, Thomas Heimann, Daniel Probst, Fabio Scola

### **IHR GRÜNDUNGSBERATER**

Wir offerieren angehenden Selbstständigen unentgeltliche Beratungsgespräche und prüfen Gründungsvorhaben auf Herz und Nieren. Gemeinsam gehen wir Ihre Geschäftsideen an und zeigen Ihnen Ihre unternehmerischen Chancen auf. Zudem informieren wir Sie über die rechtlichen Rahmenbedingungen und geben Ihnen wertvolle Tipps für den Aufbau Ihres eigenen Geschäfts. Im vergangenen Jahr nutzten gegen 100 gründerwillinge Personen das kostenlose Erstgespräch sowie die Angebote des Gründerzentrums. Weitere Informationen finden Sie unter [www.gzs.ch](http://www.gzs.ch).

### **IHRE AUSGLEICHSKASSE**

Wir bieten unseren Mitgliedern dank einer Kooperation mit der Ausgleichskasse Arbeitgeber Basel (AK 40) eine attraktive, unkomplizierte und kostengünstige Ausgleichskasse.



«Bei der Auswahl unserer Partner richten wir uns an für EAO wichtigen Werten wie Zuverlässigkeit, Innovation und Qualität aus. Und ein gutes Beispiel dafür ist unsere langjährige Zusammenarbeit mit der AK 40, der Ausgleichskasse Arbeitgeber Basel, bei der wir uns auch als Mitglied der Solothurner Handelskammer anschliessen konnten. Die AK 40 überzeugt uns als kompetenter Partner, mit einer starken Kundenorientierung, einer fairen Preisgestaltung und ihrem innovativen Dienstleistungsangebot.»

**Anja Woellner, Leiterin Personal, EAO AG**

# SOLOTHURNER UNTERNEHMERPREIS

Produkte und Dienstleistungen hier produzieren und exportieren sind wichtige Pfeiler unserer Wirtschaft. Deshalb verleiht die Solothurner Handelskammer jährlich den Solothurner Unternehmerpreis für besondere unternehmerische Leistungen.



## «TÄGLICH WELTWEIT IM EINSATZ»

Jeweils im Januar präsentiert und organisiert die Solothurner Handelskammer im Auftrag der Solothurner Regierung den wichtigsten Anlass des Jahres: die Vergabe des Solothurner Unternehmerpreises. Mit dem Jahreskriterium «Täglich weltweit im Einsatz» richtet sich der Solothurner Unternehmerpreis 2018 an alle Unternehmen im Kanton Solothurn, die durch ihr Engagement auf dem weltweiten Markt eine besondere Stellung einnehmen und hier produzierte Produkte oder Dienstleistungen über ein Vertriebsnetz in den Markt einbringen.

## EAO AG ALS PREISTRÄGERIN

Das 1947 gegründete Schweizer Familienunternehmen EAO AG in Olten ist die neue Preisträgerin. Die EAO AG hat sich zu einem der weltweit führenden Hersteller von hoch qualitativen Tasten, Tastaturen und anspruchsvollen Bedienelementen bis hin zu kompletten HMI-Bedieneinheiten und HMI-Systemen entwickelt. Mit über 600 engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kann EAO auf ein weltweites Produktions- und Vertriebsnetz zurückgreifen. Neben dem Hauptsitz und Hauptproduktionsstandorten in Olten verfügt EAO über weitere Produktionsstätten





**Daniel Probst**

Direktor Solothurner Handelskammer

Was muss am Produktionsstandort Olten in naher Zukunft getan werden?

**Kurt Loosli**

CEO der Firma EAO AG, Olten

Mit permanenten Prozess-Optimierungen, weiteren Automatisierungsschritten sowie neuen in Olten entwickelten Produkten können wir den Standort Olten stärken. Die Rahmenbedingungen für ein KMU wie die EAO AG müssen sich aber auch den neuen Marktbedingungen anpassen.



**Daniel Probst**

Direktor Solothurner Handelskammer

Was trägt der gewonnene Unternehmerpreis dazu bei?

**Kurt Loosli**

CEO der Firma EAO AG, Olten

Der Preis ist für uns sowohl eine Bestätigung als auch eine Verpflichtung, die Zukunft am Standort weiter zu gestalten!



in Deutschland, Nordamerika und China sowie eigene Verkaufsniederlassungen und Distributionsvertretungen in über 50 Ländern. Die EAO AG überzeugte die Jury mit Innovationskraft, aber auch mit Mut, Weitsicht und unternehmerischem Geschick.

**ÜBER 350 GÄSTE AUS WIRTSCHAFT, POLITIK UND VERWALTUNG**

Feierlich verabschiedet wurden die langjährigen Jurymitglieder Dr. Lili Nabholz und Prof. Dr. Anton Gunzinger. Die Laudatio für den Preisträger hielt Jurymitglied Peter

E. Naegeli. Nebst Preisgeld erhielt der Preisträger eine Skulptur des Künstlers Jean Mauboulès sowie ein Diplom, welches die Firma EAO AG als Gewinner des Unternehmerpreises ausgezeichnet. Moderiert wurde der Anlass von Sandra Boner. Für eine ausgezeichnete Stimmung unter den mehr als 350 geladenen Gästen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung sorgte das Klassik-Ensemble des Theater Orchester Biel Solothurn TOBS.



# VERBANDSORGANE

## VORSTAND

### Präsident

Hans Kuhn, Rothrist

### Vizepräsidenten

Adrian Flury, AF-Particip AG, Feldbrunnen

Dr. Roy Nussbaum, R. Nussbaum AG, Olten

### Mitglieder

**Daniel Aebli**, Stahl Gerlafingen AG, Gerlafingen

**Raimund Baumgartner**, CWA Constructions SA/ Corp. AG, Olten

**Reto Baumgartner**, MySign AG, Olten

**Ulrich Blatter**, Mittel Schweiz AG, Solothurn

**Erich Blösch**, Blösch AG, Grenchen

**Andreas Breschan**, Hörmann Schweiz AG, Oensingen

**Thomas Bucher**, Alpiq AG, Olten

**Norbert Caspar**, Aare Energie AG, Olten

**Stefan Finckh**, Von Roll Schweiz AG, Breitenbach

**Erwin Fischer**, FischerPartner, Lengnau

**Urs Flück**, Mathys AG, Bettlach

**Martina Gerster**, Härtereier Gerster AG, Egerkingen

**Marc Heitz**, Nestlé Suisse SA, Wangen bei Olten

**Werner Held**, Schenker Storen AG, Schönenwerd

**Benjamin Jäggi**, Scintilla AG, Solothurn

**Peter Kammer**, JOMOS Brandschutz AG, Balsthal

**Thomas Kissling**, Migros-Verteilbetrieb Neuendorf AG

**Philipp Kuttler**, Ziegler Papier AG, Grellingen

**Kurt Loosli**, EAO AG, Olten

**Josef Maushart**, Fraisa SA, Bellach

**Marianne Meister**, Meister Lebensmittel & Mode GmbH, Messen

**Simon Michel**, Ypsomed AG, Solothurn

**Thomas Murpf**, F. Murpf AG, Hägendorf

**Ueli Nussbaumer**, TZW Technologiezentrum Witterswil AG, Witterswil

**Matthias Oswald**, Galderma Spirig AG, Egerkingen

**Marianne Probst**, JURA Elektroapparate AG, Niederbuchsiten

**Rolf Riechsteiner**, BSB + Partner, Oensingen

**Jürg Ritz**, Baloise Bank SoBa AG, Solothurn

**André Seiler**, Stebler Blech AG, Nunningen

**Hansjörg Stöckli**, BDO AG, Solothurn

**Marc Thommen**, W. Thommen AG, Olten

**Karin Trümpy-Steffen**, Solidis Treuhand AG, Olten

**Walter Wirth**, AEK Energie AG, Solothurn

**Sven Zybell**, Synthes Produktions GmbH, Bettlach

## REVISOREN

Marcel Müller, Baloise Bank SoBa AG, Solothurn

Michel Vögeli, Olten

## GESCHÄFTSSTELLE

### Direktor

Daniel Probst

### Stv. Direktor

Christian Hunziker

### Innovation & Bildung

Thomas Heimann

### Export- und Beglaubigungsdienst

Selina Beutler

Cinzia Rusoci

Karin Seywald

### Administration

Marianne Meister, Buchhaltung

Martina Meier, Sekretariat

Silvia Will, Sekretariat

Fabio Scola, Lernender



**Solothurner Handelskammer**

Grabackerstrasse 6 | Postfach | 4502 Solothurn

Telefon 032 626 24 24 | Fax 032 626 24 26

[info@sohk.ch](mailto:info@sohk.ch) | [www.sohk.ch](http://www.sohk.ch)